



## ERZBISCHÖFLICHE URSULINENSCHULE

Realschule mit Mädchen- und Jungenklassen

Machabäerstr. 47, 50668 Köln

Fon 0221.13 20 24 - Fax 0221.13 57 40

sekretariat@ursulinenrs.de

Köln, 24.02.2023

Liebe Eltern,

ich möchte Ihnen mitteilen, dass die Einführung der iPads in den Jahrgangsstufen 7 bis 9 erfolgreich verlaufen ist. Unsere Schülerinnen und Schüler haben das neue digitale Tool mit Begeisterung aufgenommen und sind bereits sehr versiert im Umgang mit den Geräten.

(siehe auch Beitrag auf der Homepage: <https://www.ursulinenrealschule-koeln.de/moodle/ipads-jgst.-7-9/>)

Die ersten digitalen Arbeitsergebnisse der Schülerinnen und Schüler sind beeindruckend, wie Sie vielleicht auch schon selbst sehen durften.

Unsere Schülerinnen und Schüler sind mit den Geräten so gut vertraut, dass einige „über das Ziel hinaus schießen“ und es zu Regelverstößen kommt. Uns ist aufgefallen, dass Schülerinnen und Schüler in der Schule Apps benutzen, die nicht in der Schule genutzt werden dürfen, dazu gehören u.a. Spiele Apps und Webseiten.

Dies wurde durch die iPad-Regeln, die Sie und ihre Kinder während der Einführungstage erhalten haben, verboten.

Wir hatten vorab angekündigt, dass es ein Geofencing geben wird, dass dies in der Schule verhindert. Leider hat unser Dienstleister SBE, der für die erzbischöflichen Schulen das Mobile Device Management zur Verfügung stellt, mit der aktuellen iPad OS Version (Betriebssystem der iPads) Probleme bei der Realisierung der Funktion. Es wird an einem Bugfix gearbeitet.

Wir haben aktuell die Möglichkeit zeitgesteuert die App- und Funktionsauswahl auf den iPads einzuschränken (8:00-13:15 Uhr). Dies hätte allerdings zur Folge, dass die Homebildschirme der iPads inkl. Hintergrundbild, Widgets, Sortierung etc. täglich zurückgesetzt würden.

Mit der App Classroom können die Lehrkräfte die Bildschirme einsehen und die genutzten Apps während der Stunden einsehen. Während der Pausen und Lehrerwechsel besteht hier eine Lücke, da diese Funktion die örtliche Nähe der Lehrkraft voraussetzt.

Wir setzen vorerst, bis wir auf die angekündigte technische Lösung zurückgreifen können auf das Vertrauen in und die Einsicht unsere(r) Schülerinnen und Schülern. Sollte dies nicht fruchten, werden wir gezwungen sein, die Geräte zwischen 8:00 und 13:15 Uhr in einen Schulmodus zu versetzen, was dann für die Schüler und Schülerinnen die auch oben beschriebene Konsequenz hätte, nach 13:15 Uhr die Homebildschirme täglich neu einrichten zu müssen.

Der Dienstleister arbeitet daran diesen Bug zu heben und gerne würden wir auf den Schritt verzichten diese bugbehaftete Sperre zu benutzen.

Zum Schluss möchten wir uns an dieser Stelle bei Ihnen für Ihre Unterstützung und Vertrauen während der Startphase bedanken. Wir sind zuversichtlich, dass die iPads auch in Zukunft einen wertvollen Beitrag zum Lernen und Lehren an unserer Schule leisten werden.

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Wirtz  
Digitalisierungsbeauftragter